11.02.2015

TOURISMUS

# Tourismus in Baden-Württemberg auf Rekordkurs

**Baden-Württemberg ist bei Touristen so beliebt wie nie. Zum vierten Mal in Folge sind im vergangenen Jahr die Übernachtungszahlen und die Touristenzahlen gestiegen. Insgesamt 19,5 Millionen Gäste aus dem In- und Ausland kamen in den Südwesten. Mit über 49 Millionen Übernachtungen bleibt Baden-Württemberg das zweitstärkte Bundesland. Besonders beliebt ist der Schwarzwald.**

„Der Tourismus in Baden-Württemberg konnte im Jahr 2014 die Gäste- und Übernachtungszahlen um weitere 4,4 beziehungsweise 2,9 Prozent steigern und verbucht damit zum vierten Mal in Folge Rekordwerte", freut sich Tourismusminister Alexander Bonde. Mit rund 19,5 Millionen Ankünften und über 49 Millionen Übernachtungen habe das Land zugleich seine Stellung als zweitstärkstes Bundesland im Übernachtungstourismus gehalten. „Der Erfolg belohnt die Anstrengungen in Tourismuswirtschaft und -politik, um Gäste für das Land zu gewinnen", sagte Bonde.

# Baden-Württemberg punktet verstärkt bei ausländischen Gästen

Immer beliebter wird Baden-Württemberg dabei für Gäste aus dem Ausland. Nach Angaben des Statistischen Landesamtes kamen im Jahr 2014 knapp 4,5 Millionen Gäste aus dem Ausland nach Baden-Württemberg – ein Zuwachs um 5,9 Prozent. Der Anteil der Übernachtungen ausländischer Gäste an den gesamten Übernachtungen stieg auf 21 Prozent.

Mit etwas über einer Millionen Personen kamen 2014 die meisten ausländischen Gäste aus der Schweiz, gefolgt von den Niederlanden und Frankreich (jeweils knapp 0,5 Millionen). Die höchste Zuwachsrate war bei Touristen aus den arabischen Golfstaaten zu verzeichnen, die Besucherzahlen aus dieser Weltregion steigerten sich um 21,9 Prozent. Insgesamt kam es zu 10,3 Millionen Übernachtungen von ausländischen Gästen.

## Schwarzwald verzeichnet die meisten Besucher

Doch auch für Deutsche bleibt Baden-Württemberg ein beliebtes Urlaubsziel. Aus den anderen Bundesländern kamen insgesamt 15 Millionen Gäste in den Südwesten, ein Zuwachs von vier Prozent. Beliebtestes Reisegebiet innerhalb Baden-Württembergs war der Schwarzwald mit insgesamt 7,6 Millionen Gästen, darauf folgen die Region Stuttgart (3,9 Millionen) sowie das nördliche Baden-Württemberg (3,5 Millionen Gäste).

## Landesregierung unterstützt Tourismusbranche

Damit der Tourismus im Südwesten auch in Zukunft boome, müsse die Tourismusinfrastruktur kontinuierlich weiterentwickelt werden, machte der Minister deutlich. „Mit unserer Tourismuspolitik wollen wir die Voraussetzungen schaffen, damit aktuelle Trends im Tourismus aufgegriffen werden können und Baden-Württemberg bundesweit an der Spitze bleibt“, sagte Bonde. Deshalb stelle das Land finanzielle Hilfen für touristische Infrastrukturinvestitionen zur Verfügung.

Auch verschiedene Förderprojekte des Landes im Bereich des „grünen Tourismus“ hätten Erfolge gezeigt. „Der grüne Süden ist attraktiv – als Genießerland und Wanderland“, sagte Bonde. „An dieser Attraktivität wollen wir als Landesregierung gemeinsam mit den Menschen in der Tourismusbranche weiterarbeiten.“

Bonde hob auch die wirtschaftliche Bedeutung der Tourismusbranche hervor: „Der Tourismus sichert über 280.000 Voll-Arbeitsplätze im Land und ist damit gerade auch für die ländlichen Räume von großer arbeitsmarkt-, wirtschafts- und strukturpolitischer Bedeutung.“

Pressemitteilung

#Ländlicher Raum #Tourismus

**Link dieser Seite:**

https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/alle-meldungen/meldung/pid/tourismus-in-baden-wuerttemberg-auf-rekordkurs